



Verviers 2007



Ein toller Wettbewerb, aber einer fehlte

Letztes Wochenende fand der traditionsreiche Wettbewerb in Verviers/Pepinster statt. Wie immer eine gut organisierte Veranstaltung, nur leider dieses Jahr ohne Jean Dessaucy, der am Anfang dieses Jahres verstorben ist. Er hinterläßt nicht nur im Fesselflug eine große Lücke, er fehlt auch als ein großartiger Mensch. Wir werden ihn sehr vermissen.

Das Wetter spielte mit und wir hatten, was ja in letzter Zeit selten genug ist, 2 Tage Sonnenschein. 11 Teilnehmer in F2A, 26 in F2B, 11 Teams in F2C, 7 in F2B-Beginner, 2 in F2B-Fortgeschrittene und erstmalig in Verviers, Carrier mit 12 Teilnehmern. Damit ein gutbesuchter Wettbewerb. In Speed vertraten Norbert Schmitz, Peter Gründel und Katja Ritter das deutsche Team. Leider lief es bei Peter und Katja nicht so gut. Katja kam mit der Piste, die etwas holprig ist, nicht gut zurecht und beschädigte im ersten Lauf ihr Modell. Im 2. Lauf gab es einen Propellerabriß, zum Glück ohne große Beschädigung am Modell. Danach bekam Katja ihren Kopf nicht mehr frei und entschloß sich aus Vernunftsgründen die Saison lieber mit einer 0-Runde zu beenden als mit einem kaputten Modell. Peter, der mit seinem B-Modell starten mußte, konnte sich noch den 6. Platz sichern. Nach längere Durststrecke erreichte Norbert wieder eine gute Platzierung und stieg als 3. auf das Podest. Platz eins ging an Jean Marc Aube aus Frankreich, zweiter wurde der Italiener Tomaso Pelliconi. Bester Deutscher in F2B wurde Christoph Holtermann. Unser Junior Cornelius Gehrig hat einen guten Schritt nach vorne getan und bereitet sich langsam für die WM 2008 in Landres vor. 1. Platz Luc Dessaucy Belgien, 2. David Liber Belgien und 3. Alberto Maggi aus Italien. Bei den Beginnern gewann Bryan Noel vor Christian Preen GER und Sébastien Dessaucy. Bei F2C waren dieses Mal mehr "saubere" Rennen zu sehen, leider ist das mittlerweile erwähnenswert. Die beste Zeit erlog sich Ougen/Surugue FRA vor Orvos/Losi HUN/ITA und Picard/Perret C. FRA. Zum erstenmal wurde Carrier geflogen, durchgeführt von Robert Schulze mit seinem Flugzeugträger "Graf Zeppelin". 12 Teilnehmer waren dort, wären sicherlich auch noch mehr geworden, da die holländischen BCD-Flieger fehlten. Aber zeitgleich gab es in Dronten einen Combat-World-Cup wo sicherlich einige als Helfer waren. Jens Karrasch GER hatte hier die Nase vorn, vor Jan Odeyn BEL und seinem Vater Detlef Karrasch.

Zum Schluß noch etwas, Jean hat es im letzten Jahr angekündigt, leider konnte er es nicht mehr durchführen: Die Instandsetzung der beiden Pisten, die in keinem guten Zustand sind und dringend eine Renovierung benötigen. Luc wird versuchen dieses Ziel zu erreichen, die Gelder sind bewilligt und hoffentlich funktioniert alles, falls Hilfe benötigt wird sind wir bereit zu Helfen, damit wir noch viele Jahre an Wettbewerben in Verviers teilnehmen können.

[Ergebnisse](#)